



Daniel Dörner (links) und Georg Neumeier haben bei der Europameisterschaft in ihren Gewichtsklassen gewonnen.
Foto: privat

Neumeier und Dörner siegen

ELLWANGEN/ELLENBERG (pm) - Im österreichischen Bregenz haben am Wochenende die Europameisterschaften der World Kickboxing Association (WKA) und der International Sport Kickboxing Association (ISKA) stattgefunden. Zwei Ellwanger kehrten mit einem Titel zurück.

Von unserem Mitarbeiter
Martin Dörner

Für das mittlerweile international bekannte Duke's Gym Ellwangen holten sowohl Georg Neumeier in der Kategorie Leichtkontakt als auch Daniel Dörner aus Ellenberg in der Disziplin K1-Kickboxen EM-Titel.

Neumeier krönt Karriere

Neumeier, der sich in diesem Jahr bereits durch Siege bei der deutschen Meisterschaft als auch bei der Hessenmeisterschaft für die Weltmeisterschaft in Andalusien qualifiziert hatte,

wollte seine Karriere mit dem Europameisterschaftssieg krönen.

Nach aufsehenerregenden, spektakulären und technisch hochwertigen Kämpfen besiegte Georg Neumeier seinen Finalgegner durch taktische und konditionelle Überlegenheit nach Punkten.

Dörner beendet Finale mit K. o.

Daniel Dörner kämpfte bei dieser Europameisterschaft nach den so genannten K1-Regeln, also mit Lowkicks und Knieschößen, in der Gewichtsklasse bis 86 Kilogramm.

Dörner beendete den Finalkampf in der dritten Runde durch einen Knockout mittels einer langen, rechten Geraden. Daniel Dörner, selbst schon dreifacher Weltmeister im Amateurrückboxen, holte sich damit den EM-Titel im Super-Cruisergewicht.

Damit fahren beide Ellwanger Kickboxer Ende des Jahres nach Spanien und stellen dann bei der Weltmeisterschaft ihr Können erneut unter Beweis.